Gemeinde Iffezheim - Beschlussvorlage

TOP: 1.3
Vorlage Nr.: 1229/2020
Aktenzeichen: 656.22
Fachbereich: Bauverwaltung
Vorlage vom: 10.06.2020

Beratungsfolge	**Termin**	
Gemeinderat	20.07.2020	

Gegenstand der Vorlage

Sanierung Oertbühlring; Vorstellung der Entwurfsplanung

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat nimmt die Ausführungen des Büros Wald + Corbe bezüglich des Planungsstandes und der weiteren Vorgehensweise zur Kenntnis und legt das weitere Vorgehen fest. Die Verwaltung wird beauftragt, die notwendigen Maßnahmen zur Einhaltung des Zeitplanes in die Wege zu leiten.

Sachverhalt:

Mit der Durchführung der Eigenkontrollverordnung und dem Generalentwässerungsplan konnte der Sanierungsbedarf des Kanalzustandes sowie der Hydraulik innerhalb unserer Gemeinde festgestellt werden.

Die Vorstellung der Ergebnisse der Kanalbefahrung sowie der Beschluss zur Erstellung einer Prioritätenliste, in Bezug auf den Zustand der Kanäle und Schächte, wurden in der Gemeinderatssitzung vom 29.04.2019 behandelt.

Beratungsergebnis:						
einstimmig	**mit Stimmenmehrheit**	**Anzahl JA**	**Anzahl NEIN**	**Anzahl Enthaltungen**	**Laut Beschlussvorschlag**	**Abweichender Beschlussvorschlag**
☐	☐				☐	☐

Um einen Gesamtüberblick bezüglich dem Sanierungsbedarf der einzelnen Straßen zu erhalten, müssen neben den Kanälen auch die Zustände der Straßenoberflächen herangezogen werden. Hierzu beauftragte der Gemeinderat in der Sitzung vom 23.03.2020 das Ing. Büro Wald + Corbe mit der Erstellung eines Masterplans.

Unter Berücksichtigung aller Gesichtspunkte wird der Oertbühlring als vordringlich umzusetzende Sanierungsmaßnahme angesehen. Die hierfür notwendigen Ingenieurverträge wurden bereits in der Gemeinderatssitzung vom 04.05.2020 mit dem Ing.-Büro Wald + Corbe beschlossen.

Damit diese Maßnahme nun zeitnah umgesetzt werden kann, ist im nächsten Schritt die Vorplanung zu konkretisieren und dabei auch die Beteiligung/Information der Anwohner durchzuführen.

Die genauen Einzelheiten bzgl. dem Ausbau, den Kosten und dem Zeitplan sind der angehängten Vorplanung zur hydraulischen Sanierung und Umgestaltung des Oertbühlrings des Büros Wald + Corbe zu entnehmen.

Herr Daniel Ruschmann vom gegenständlichen Ingenieurbüro Wald + Corbe wird in der Sitzung die erste Vorplanung vorstellen und für Fragen zur Verfügung stehen.

Finanzierung:

Für die Sanierung des Oertbühlrings stehen im Haushalt 2020 Mittel in Höhe von 610.000 Euro bereit. Die übrigen Mittel werden im Haushalt 2021 zur Verfügung gestellt.

Anlagenverzeichnis:

Vorplanung: Hydraulische Sanierung und Umgestaltung des Oertbühlrings